Universität Zürich[UZH]

Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft

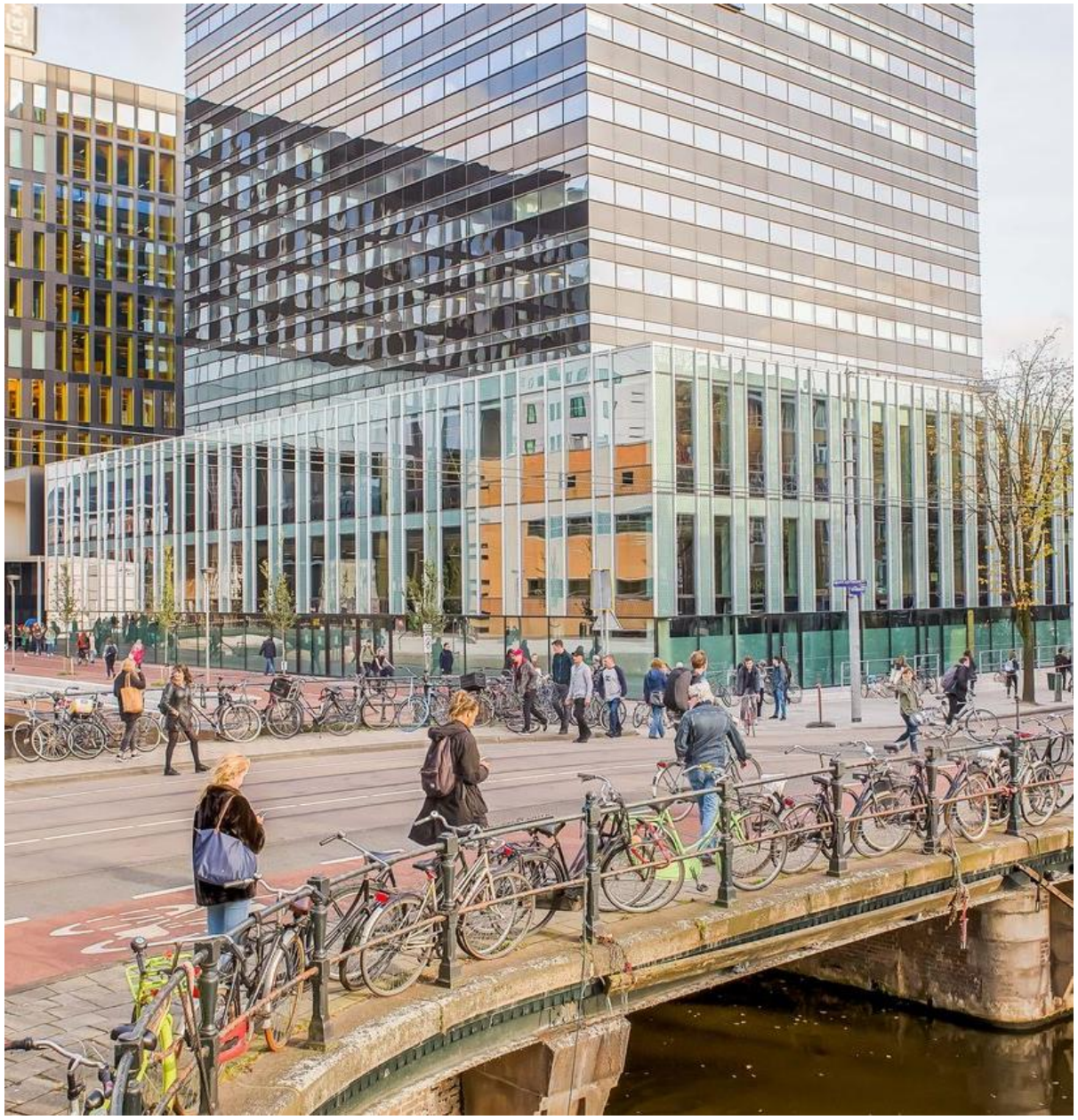
Studentische Mobilität am ISEK

Juliane Neuhaus & Mischa Gallati

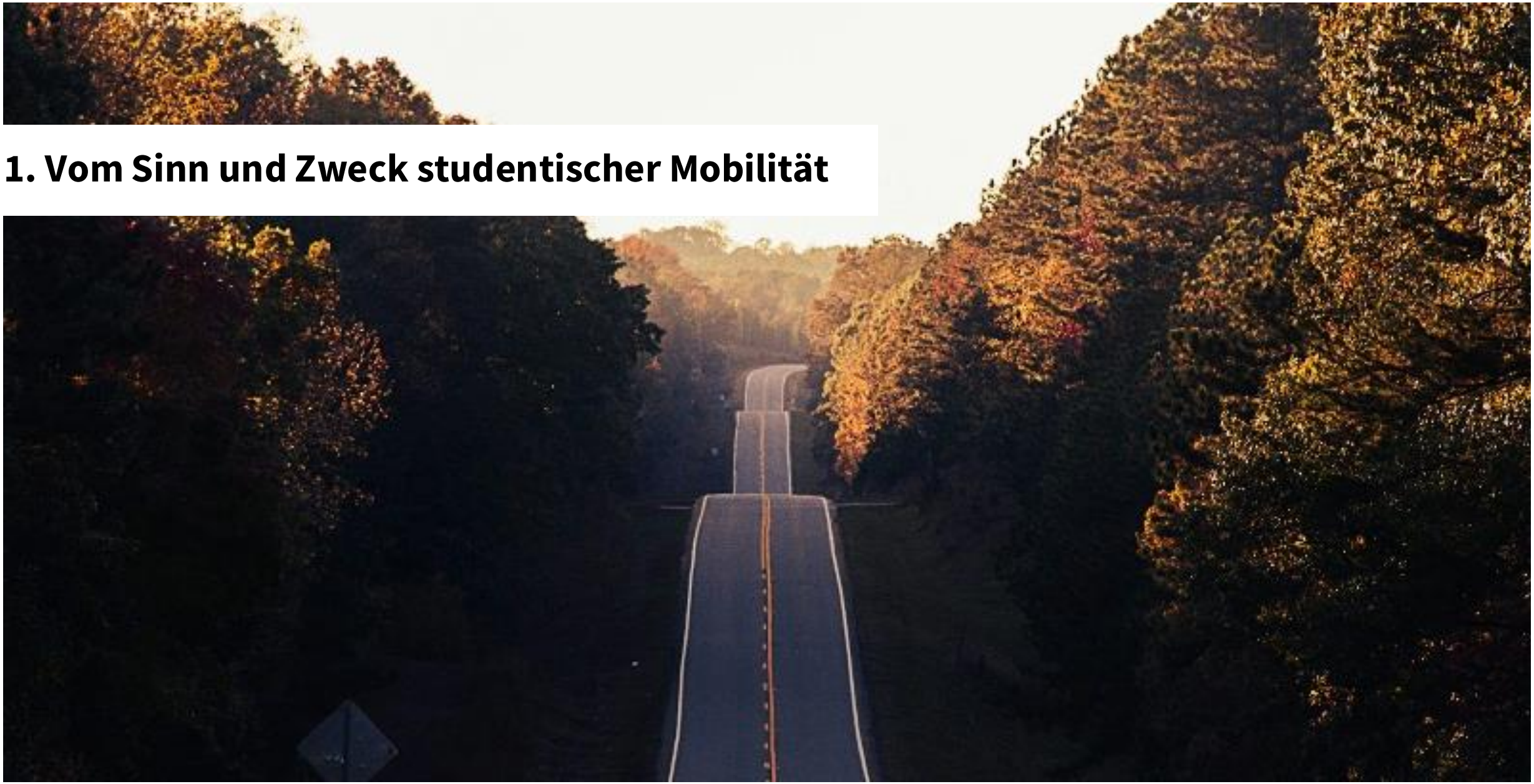
21. Oktober 2025

Ablauf

1. Vom Sinn und Zweck studentischer Mobilität
2. Schritt für Schritt zum Austauschsemester
3. Austauschmöglichkeiten: Schweiz
4. Austauschmöglichkeiten: Europa
5. Austauschmöglichkeiten: Weltweit
6. Austauschmöglichkeiten: Selbstorganisation
7. Anrechnung extern erbrachter Studienleistungen



1. Vom Sinn und Zweck studentischer Mobilität



Studentische Mobilität

— Absolvieren eines Teils des Studiums an einer anderen Universität = Horizontale Mobilität

— ≠ Vertikale Mobilität: Hochschulwechsel zwischen verschiedenen Studienstufen (Ba / Ma / Doc)

— kein Abschluss an Gastuniversität

— Anrechnungsvereinbarung gewährleistet Anrechnung von Studienleistungen

Anrechnung externer Leistungen

Bachelor

— mind. 60 ECTS im Major an UZH

— mind. 30 % benotet pro Programm

Master

— mind. 45 ECTS im Major an UZH

— mind. 50 % benotet pro Programm

Neun gute Gründe für einen Austauschaufenthalt

Fachlich

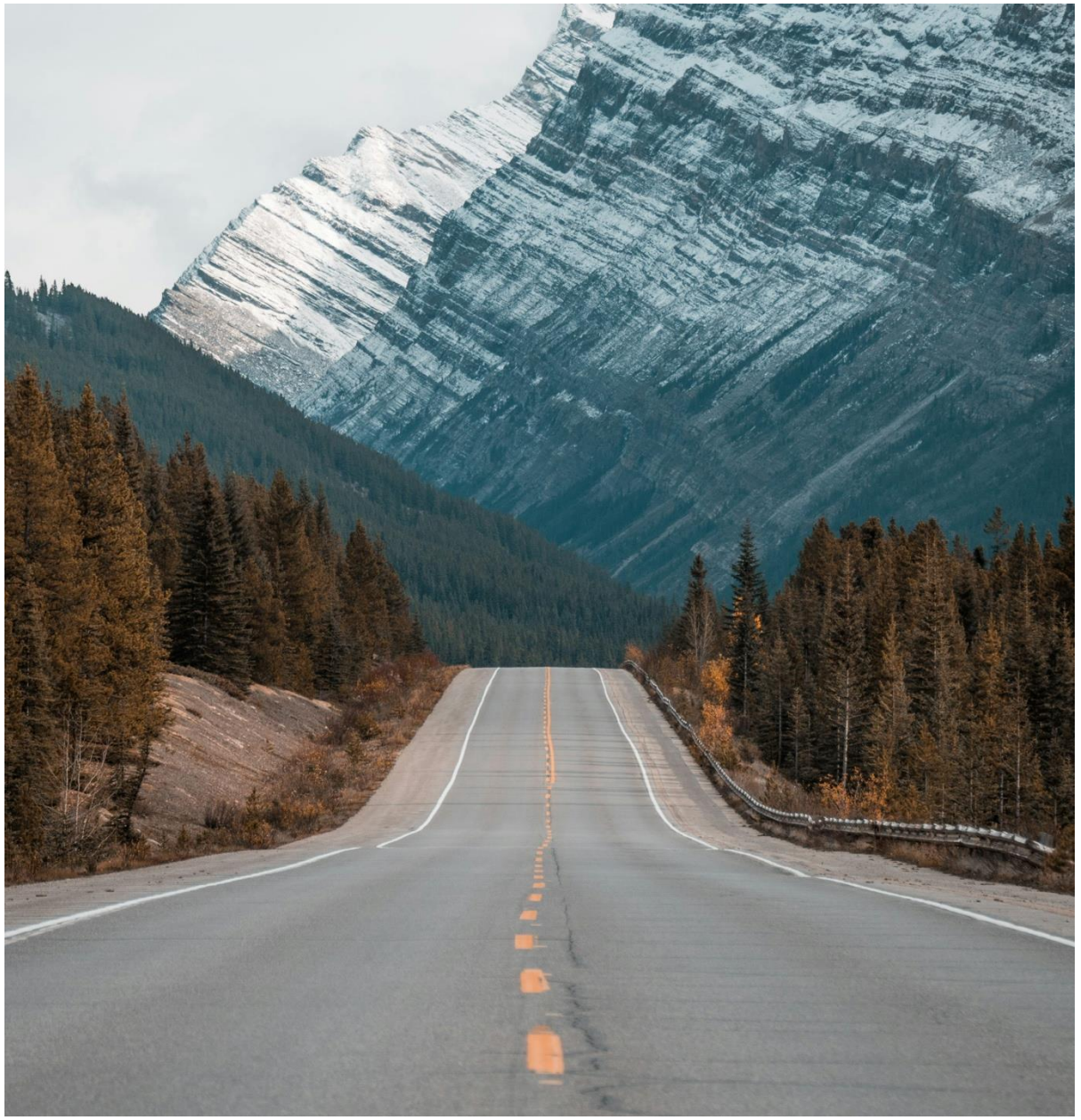
1. Sie lernen andere Themen, Ansätze und Methoden kennen
2. Sie erleben andere soziale und politische Kontexte von Wissenschaft
3. Sie können bei Personen studieren, die Sie fachlich schon interessieren

Strategisch

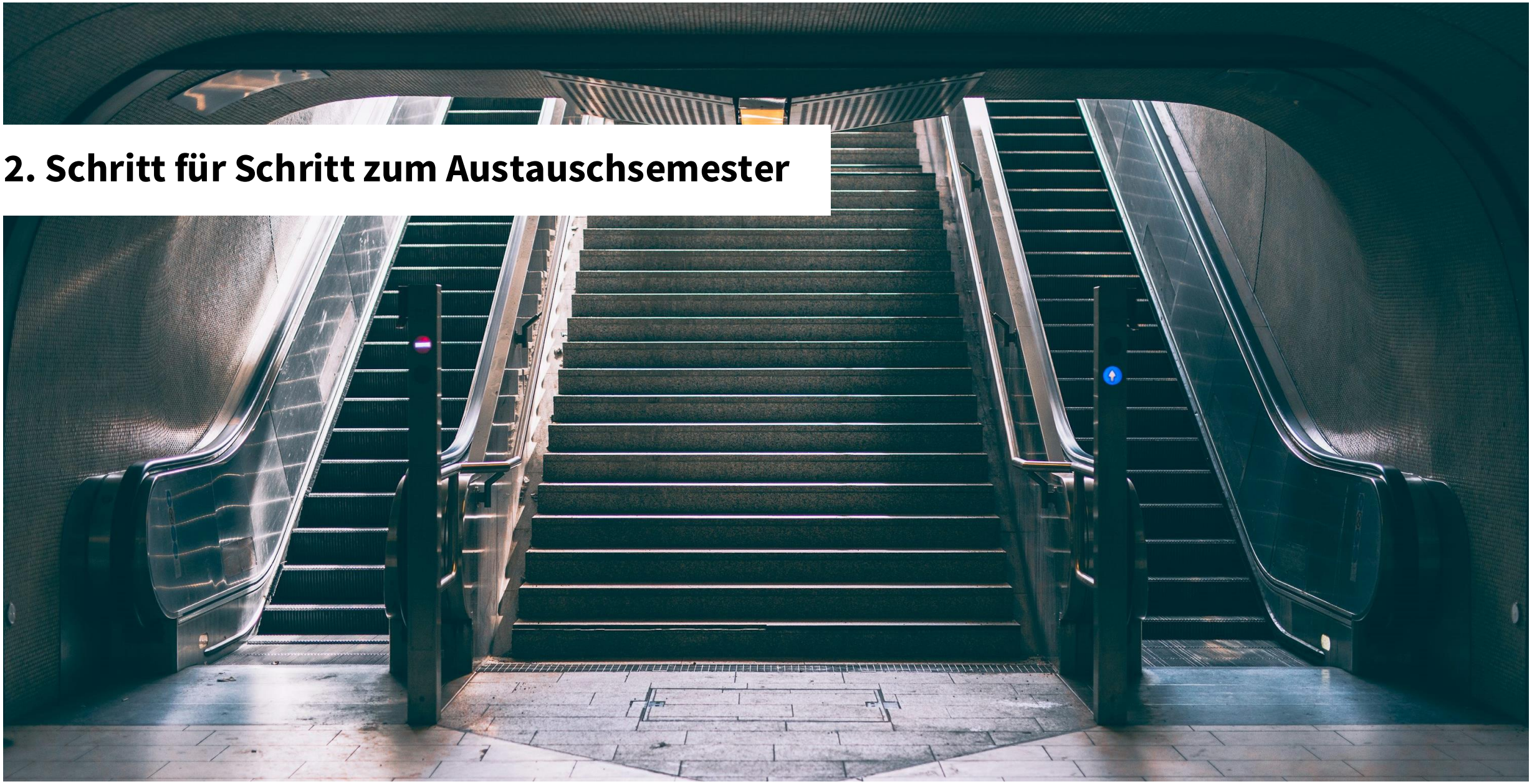
4. Arbeitgeber schätzen Auslandserfahrung
5. Persönliche und fachliche Netzwerke sind wichtig
6. Sie beweisen einen effizienten Umgang mit den Ressourcen Zeit und Finanzen

Biografisch

7. Sie steigern ihre eigene Autonomie
8. Sie erweitern ihren kulturellen Horizont
9. Sie verbessern ihre Sprachkenntnisse



2. Schritt für Schritt zum Austauschsemester



Schritt 1: Zeitraum klären

— Auf allen Studienstufen (Ba/ Ma/ Doc) möglich und sinnvoll

— Nicht während Einführungsphase Bachelor (Sem. 1 & 2), nicht während Abschlussphase Bachelor und Master

— Mobilitätsfenster ermöglichen Mobilität im Mustercurriculum
  * möglichst ohne Pflichtmodule und 2-semestrige Veranstaltungen

— Mobilität ausserhalb der Mobilitätsfenster ist möglich, wirkt sich aber meist studienverlängernd aus

Mobilitätsfenster				
Bachelor		Master		
Ethnologie	Populäre Kulturen	Social Anthropology	Empirische Kulturwissenschaft	
			Major	Minor
3.–5. Sem.	3.–5. Sem.	2.-3. Sem.	3. Sem.	2./3.Sem.

Schritt 2: Ziele definieren

Fachlich

— Welche Themen oder Methoden möchte ich kennenlernen oder vertiefen?

— Welche Dozierenden möchte ich kennenlernen?

Strategisch

— Welche Kontakte und Netzwerke möchte ich knüpfen?

— Welche Sprachkenntnisse möchte ich erwerben?

Biografisch

— Welche persönlichen Ambitionen hege ich?

Schritt 3: Destinationen prüfen

Fachlich

— Welche Austauschverträge existieren an der UZH und am ISEK?

— Welche Studienprogramme werden wo angeboten?

— Welche Themen werden an den verschiedenen Instituten gelehrt?

— Welche Dozierende lehren wo (& sind sie auch anwesend?)

Strategisch

— Über welchen «Ruf» verfügen die Institute?

— Komme ich an die von mir angestrebten Kontakte heran?

Biografisch

— Welche Region möchte ich kennenlernen?

— In welcher Umgebung möchte ich ein paar Monate verbringen (Grossstadt-Dschungel vs. einsame Insel)

Vielnamenfächer!
Populäre Kulturen aka

— Empirische Kulturwissenschaft

— Europäische Ethnologie

— Kulturanthropologie

Ethnologie aka

— Sozial-/ Kulturanthropologie

— Social / Cultural Anthropology

Erfahrungsberichte

https://mobility.int.uzh.ch/mobility/MobilitySearchServlet1?kz_search=Q&sprache=de&identifier=ZURICH01&kz_bew_art=OUT&kz_bew_pers=S&org_id=74

Schritt 4: Sprachanforderungen abklären

— Was ist die Unterrichtssprache?

— Gibt es auch Angebote in Englisch/Französisch oder einer anderen Sprache, die ich spreche?

— Welche Sprachnachweise sind nötig?

— Muss ich vorgängig einen Sprachkurs belegen?

— Bis wann müssen welche Bestätigungen vorliegen?

— Sprachkurse besuchen / Prüfungen ablegen

Sprachenzentrum UZH und ETHZ

— Sprachkurse

— Zertifizierung

— Lernberatung

— Lernmaterialien

— Selbstlernzentrum

https://www.sprachenzentrum.uzh.ch/de.html

Schritt 5: Bewerbung

— Mobilitäts-Programm auswählen

— Fristen beachten (an der Heim- und der Gast-Uni)

Tipp

Alle Unterlagen frühzeitig zusammenstellen

3. Austauschmöglichkeiten: Schweiz

CH-Unimobil

- Ein oder zwei Semester an einer anderen Schweizer Universität
- für BA- und für MA-Studierende
- Immatrikulation und Studiengebühren nur an der UZH
- Vorgängig Anrechnungsvereinbarung mit Mobilitätsberatung Ethnologie bzw. Populäre Kulturen unterzeichnen
- Genf-Stipendium (CHF1‘000); Bewerbung bei GSE

Online Anmeldung

Formular (pdf) bei der Kanzlei der UZH einreichen

https://www.uzh.ch/cmsssl/de/studies/application/chmobilityout.html

Anmeldefristen	Aufenthalt im Herbstsemester: 31. März
	Aufenthalt im Frühlingssemester: 15. Oktober

Modulmobilität / Einzelkursbesuch / Hochschulübergreifendes Studium

— Besuch einzelner Module an einer anderen Schweizer Universität

— evtl. Anmeldegebühr (Beispiel Luzern CHF 100.-)

— Anrechnungsvereinbarung mit Mobilitätsberatung Ethnologie bzw. Populäre Kulturen

— Erkundigen Sie sich bei der Kanzlei der Gastuniversität über Fristen, Regeln, Beachtenswertes

Weitere Infos

Absprache mit Gastuni und Mobilitätsberatung Heim- und Gastuni

https://www.uzh.ch/cmsssl/de/studies/application/chmobilityout.html

Anmeldefristen	Erkundigen Sie sich bei der Gastuniversität UZH: analog Einschreibefristen

Minor-Studienprogrammmobilität

— Studium des gesamten Nebenfachs an einer anderen Schweizer Universität

— evtl. Anmeldegebühr

— Immatrikulation und Studiengebühren an der UZH

— Im Bewerbungsportal Option «Externes Nebenfachprogramm» wählen

Weitere Infos

Absprache mit Gastuni und Mobilitätsberatung Heim- und Gastuni

https://www.uzh.ch/cmsssl/de/studies/application/chmobilityout.html

Anmeldefristen	Erkundigen Sie sich bei der Gastuniversität UZH: analog Einschreibefristen

Verwandte Institute an Schweizer Universitäten

Ethnologie
Basel: Ethnologisches Seminar
Bern: Institut für Sozialanthropologie
Luzern: Ethnologisches Seminar
Fribourg: Sozialanthropologie
Lausanne: Laboratoire d'anthropologie sociale et culturelle
Neuchâtel: Institut d'ethnologie
Genève (nur Master; PhD): EHESS UniGe, Graduate Institute Geneva – Anthropology and Sociology of Development

Populäre Kulturen
Basel: Seminar für Kulturwissenschaft und Europäische Ethnologie
Luzern: Kulturwissenschaften
Fribourg: Sozialanthropologie
Lausanne: Laboratoire d'anthropologie sociale et culturelle
Neuchâtel: Institut d'ethnologie

4. Austauschmöglichkeiten: Europa

NORDÖSTATLANTISKA BÄCKENET
4600
IBERISKA BÄCKENET
IRLAND
BRITANNIEN
DANMARK
NEDERLÄNDERNA
BELGIEN
TYSKLAND
FRANKRIKE
SCHWEIZ
ÖSTERRIKE
POLEN
TJECK.
SLOV.
UNGERN
RUMÄNIEN
SERBIEN
BO.-HERC.
KROAT.
ITALIEN
SPANIEN
PORTUGAL
ANDORRA
MONACO
LETTLAND
LITAUEN
ESTLAND
VITRYSSLAND
UKRAINA
MOLDAVIEN
London
Amsterdam
Berlin
Hamburg
Paris
Bryssel
Köln
Bonn
Frankfurt
Prag
Warszawa
Wien
Budapest
Zagreb
Belgrad
Bukarest
Madrid
Lissabon
Barcelona
Sevilla
Valencia
Marseille
Milano
Turin
Rom
Sofia
Minsk
Kiev
Moskva
Riga
Vilnius
Kaliningrad
Gdansk
Stockholm
Oslo
Köpenhamn
Göteborg
Dublin
Belfast
Liverpool
Birmingham
Edinburgh
Porto
La Coruña
Bilbao
Toulouse
Bordeaux
Nantes
Rouen
Brest
Lyon
Genève
Strasbourg
Nice
Korsika
Sardinien
Palma
Gibraltar
Porto Santo
Funchal
Engelska kanalen
Biscaya-bukten
Ebro
Elbe
Loire
Rhen
Mt. Blanc 4807
Adriatiska havet
Sarajevo
Odessa
Constanta
Galati
Cluj
Iasi
Chisinau
Lódz
Wroclaw
Kraków
L'viv
Tjernivtsi
Charkiv
Mykolaiv
Zaporizjzja
Dnipropetrovs'k
Donets'k
Rostov
Krasnodar
Volgograd
Jalta
Sevastopol'
Kursk
Voronezj
Smolensk
Vitebsk
Tula
Orjol
Penza
Saratov
Tambov
Nizjnij Novgorod
Novgorod
Tver
St. Petersburg
Helsingfors
Tallinn
Klaipeda
Malmö
Öster-sjön
Gotland
Arhus
Aalborg
Trondheim
Bergen
Stavanger
Drammen
Nordsjön
Inverness
Kirkwall
Shetlandsöarna
Färöarna
Galway
Cork
Wales
Bristol
Plymouth
Skottland
Nordirland
Gävle
Bothn.
Hero-ismo
Gibraltarsund
Gibraltar (Storbr.)
Granada
Murcia
Córdoba
Baleariska öarna (Sp.)
Alper
Venedig
Florens
Milano
Zagreb
Belgrad
Sarajevo
Niš
Kosovo
Bukarest
Galati
Constanta
Odessa
Mykolaiv
Chisinau
Iasi
Cluj
Lódz
Wroclaw
Kraków
Warszawa

Swiss European Mobility Programme (SEMP)

— Ersatzlösung für ERAMSUS+

— Studieren oder ein Praktikum absolvieren an einer Europäischen Partneruniversität

— pro Studienstufe maximal 12 Monate förderfähig.
D. h. mehrere Mobilitätsphasen von insgesamt bis zu 12 Monaten

— für Ba-, Ma- und Doc-Studierende

— Immatrikulation und Studiengebühren nur an der UZH

— Organisation: Global Student Experience (GSE)

— Bewerbung über MobilityOnline (GSE)

— fachliche Betreuung und Anerkennung ECTS Credits:
Mobilitätsberatung Ethnologie bzw. Populäre Kulturen

Global Student Experience (GSE)

Schalter: KOL-E-17

https://www.int.uzh.ch/de/out/program/erasmus.html

SEMP – Praktika

- Praktikumsplatz selbständig organisiert
- Universität oder privates Unternehmen in einem Erasmus+ Programmland
- Dauer mindestens 2 und höchstens 12 Monate
- Zeitpunkt der Bewerbung: immatrikuliert an UZH
- Ende des Praktikums: Abschluss an UZH vor weniger als 12 Monaten
- Anrechnung im Voraus bei Mobilitätsberatung abklären
- Bewerbungen über Mobility Online
- **Neu**: auch aussereuropäische Praktika möglich
- Stipendien: 440 CHF pro Monat (Europa), 500 CHF pro Monat (ausserhalb Europa)

Anrechnung Praktika

Populäre Kulturen

Major-Studierende: Praktikum extern (180h)

Ethnologie

Anrechnung als curriculares Modul

Bewerbung	bei GSE bis spätestens 60 Tage vor Praktikumsbeginn https://www.int.uzh.ch/de/out/placement_STREAM/traineeship.html

Standard SEMP – Stipendien

- alle Studierende innerhalb von SEMP erhalten dieses Stipendium
- finanzieller Zuschuss zur Deckung der Reise- und Aufenthaltskosten
- Abhängig von effektiver Dauer der Lehrveranstaltungen (nicht Aufenthaltsdauer)
- unabhängig von kantonalen Stipendien

Anrechnung Praktika

Populäre Kulturen

Major-Studierende: Praktikum extern (180h)

Ethnologie

Anrechnung als curriculares Modul

2025/26	Studierendenaustausch	Praktikum
Für ein Trimester (2-3 Monate)	CHF 1‘330 Ca. 444 CHF/ Monat	berechnet nach Tagen: CHF 440 in Europa
Für ein Semester (4-5 Monate)	CHF 1‘900 Ca. 380 CHF/ Monat	berechnet nach Tagen: CHF 500 ausserhalb Europas

Besondere SEMP – Stipendien: Austausch leicht(er) gemacht

— zusätzlich zum normalen SEMP Stipendium

— «Mobilitätsstipendium» aus sozio-ökonomischen Gründen

— spezielle Bewerbung **notwendig**: Fragebogen, Nachweis finanzielle Situation

— unabhängig von kantonalen Stipendien

— siehe «Merkblatt UZH-Mobilitätsstipendien»

Weitere Informationen der GSE zur Finanzierung

https://www.int.uzh.ch/de/out/finance.html

2025/26	Studierendenaustausch	Praktikum
Für ein Trimester (2-3 Monate)	CHF 1‘330 Ca. 444 CHF/ Monat	berechnet nach Tagen: CHF 440 in Europa
Für ein Semester (4-5 Monate)	CHF 1‘900 Ca. 380 CHF/ Monat	berechnet nach Tagen: CHF 500 ausserhalb Europas

Weitere Stipendien

- Beratungsstelle Studienfinanzierung UZH
  https://www.studienfinanzierung.uzh.ch/de.html
- Stipendien der UZH für Kurzaufenthalte (Short Program Scholarships für Summer/ Winter schools); first come first serve; 300 CHF bei online Teilnahme und 500 CHF bei physischer Teilnahme
- Heyning-Roelli Stiftung (für alle Nominierten):
  http://www.heyning-roelli-stiftung.ch/
- Swissuniversities (für das Ausland):
  https://www.swissuniversities.ch/service/stipendien-ausland
- Universitäten mit spezieller Unterstützung durch UZH für nur einige Fächer und nur wenige Plätze (für Studium und Praktikum): Univerzita Karlova, Fudan University, Korea University, National Taiwan University, Vietnam National University

Weitere Informationen der GSE zur Finanzierung

https://www.int.uzh.ch/de/out/finance.html

SEMP – Fachabkommen mit Partnerinstituten

— Vertraglich vereinbarte Anzahl garantierter Plätze bei Partnerinstituten in Europa

— Erst anmelden bei MobOn, dann bewerben (bei GSE)

— Fachliche Fragen / Anrechnungen über Mobilitätsberatung Ethnologie / Populäre Kulturen

SEMP – Partnerinstitute des ISEK

Ethnologie
Deutschland
Freie Universität Berlin
Universität zu Köln
Eberhard-Karls-Universität Tübingen
Belgien
Université libre de Bruxelles
Frankreich
Université Paris X Nanterre
Österreich
Universität Wien

Populäre Kulturen
Deutschland
Humboldt Universität Berlin
Johann-Wolfgang-Goethe-Universität Frankfurt am Main
Georg-August-Universität Göttingen
Universität Hamburg
Eberhard-Karls-Universität Tübingen
Österreich
Karl-Franzens-Universität Graz
Universität Klagenfurt
Universität Wien

SEMP – Gesamtuniversitäre (fachübergreifende) Verträge in Europa («Diverse»)

— Offen für alle Studierenden der UZH

— Erst anmelden bei MobOn, dann bewerben (bei GSE)

— Fachliche Fragen / Anrechnungen über Mobilitätsberatung Ethnologie / Populäre Kulturen

MobOn Portal

Übersicht über sämtliche Austausch-möglichkeiten in Europa (Suchportal):

https://mobility.int.uzh.ch/mobility/MobilitySearchServlet?identifier=ZURICH01

SEMP «diverse» – weitere interessante Universitäten in Europa für Studierende des ISEK (Auswahl)

Abo (Finnland): Ba-Programme *Volkskunde* und *Ethnologie* (Kurse teilw. auf Englisch)
Aberdeen (Scotland): Ba-Programm *Ethnologie*, Ma-Programm *Ethnology & Folklore*
Amsterdam, Vrije Universiteit (Niederlande): Ba- & Ma-Programme *Ethnologie*, *Literature & Society* u. a., Ma-Programme *Arts & Media Studies* (Kurse auf Englisch)
Amsterdam, University of Amsterdam (Niederlande): Ba-Programme *Liberal Arts and Sciences*, *Social Sciences* u. a. Angebote in Ethnologie, Ma-Programme *Cultural and Social Anthropology, Urban Studies u. a.*
Birmingham (UK): nur für Ba-Studierende, *Department of African Studies and Anthropology; American & Canadian Studies*
Lund (Schweden): Ba, Ma *Ethnologie, Development Studies, Scandinavian Studies* (Kurse auf Englisch)
Kopenhagen (Dänemark): Ba oder Ma, Anthropology, Ethnology, Advanced Migration Studies, Applied Cultural Analysis etc. (Kurse tw. auf Englisch)
Trondheim (Norwegen): Ba, Ma *Ethnologie, African Studies, Cultural Heritage, Film & Media Studies* (Kurse teilw. auf Englisch)

Die SEMP – Bewerbung

- Keine Bewerbung ohne Beratung durch Mobilitätsberatung
- Erst anmelden bei Mobility Online, dann bewerben
- Bewerbungsunterlagen
  - Fragebogen pro Destination ausfüllen, inkl. Study Plan
  - Sprachnachweis der Unterrichtssprache (an fremdsprachigen Unis; bei deutschsprachigen Unis leeres PDF hochladen)
  - Aktueller Leistungsnachweis
  - Passfoto
  - Kopie der Identitätskarte/des Reisepasses
  - Immatrikulationsnachweis der UZH (z. B. Scan der validierten Legi)

Bewerbung auf MobOn

https://www.int.uzh.ch/de/out/program/mobon.html

	Reguläres Bewerbungsfenster für Aufenthalte im HS26 und FS27	**Bewerbungsfenster für nicht vergebene Restplätze für Aufenthalte im FS27**
Fachabkommen	1. November 2025 bis 15. Februar 2026	Juni / Juli 2026
Fakultäre und gesamtuniversitäre Verträge	1. November 2025 bis 15. Januar 2026	Juni / Juli 2026

SEMP: Von der Beratung zur Einschreibung in 5 Stufen

5. Austauschmöglichkeiten: Weltweit

Weltweite Abkommen

- Gesamtuniversitäre Abkommen: Offen für alle Studierenden der UZH
- Nur wenige Plätze, eine Bewerbung lohnt sich dennoch
- Bewerbung auf Mobility Online
- Sprachzertifikate müssen üblicherweise bis zur Bewerbung vorliegen

Weitere Informationen GSE

https://www.int.uzh.ch/de/out/program/world.html

Reguläres Bewerbungsfenster für Aufenthalte im HS26 und FS27	Bewerbungsfenster für nicht vergebene Restplätze für Aufenthalte im FS27
1. November 2025 bis 15. Januar 2026	Juni / Juli 2026

Weltweite Abkommen – interessante Universitäten (Auswahl)

Ethnologie
Argentinien: Buenos Aires
Australien: verschiedene
Japan: Kansai
Kanada: Montreal/McGill
Mexiko: Guadalajara
Südafrika: Stellenbosch

Populäre Kulturen
Japan: Kansai, Waseda, Toyo (eigenes Abkommen)
Kanada: Laval/Quebec
Singapur: NUS
Island: Reykjavik University
Südkorea: Yonsey

SEMP – Stipendien: auch weltweit

— an vereinzelten Universitäten ausserhalb Europas

— siehe „Liste Partneruniversitäten mit Stipendium“ der GSE

— das Stipendium ist an den Austauschplatz gebunden

— eine spezifische Bewerbung dafür ist nicht notwendig

Weitere Informationen der GSE zur Finanzierung

https://www.int.uzh.ch/de/out/finance.html

2025/26	Studierendenaustausch	Praktikum
Für ein Trimester (2-3 Monate)	CHF 1‘750 Ca. 700 CHF/ Monat	
Für ein Semester (4-5 Monate)	CHF 2‘500 Ca. 500 CHF/ Monat	berechnet nach Tagen: CHF 500 ausserhalb Europas
Möglichkeit eines zusätzlichen Mobilitätsstipendium für ein Semester (4-5 Monate)	CHF 4‘000 Ca. 900 CHF	

6. Austauschmöglichkeiten: Selbstorganisation

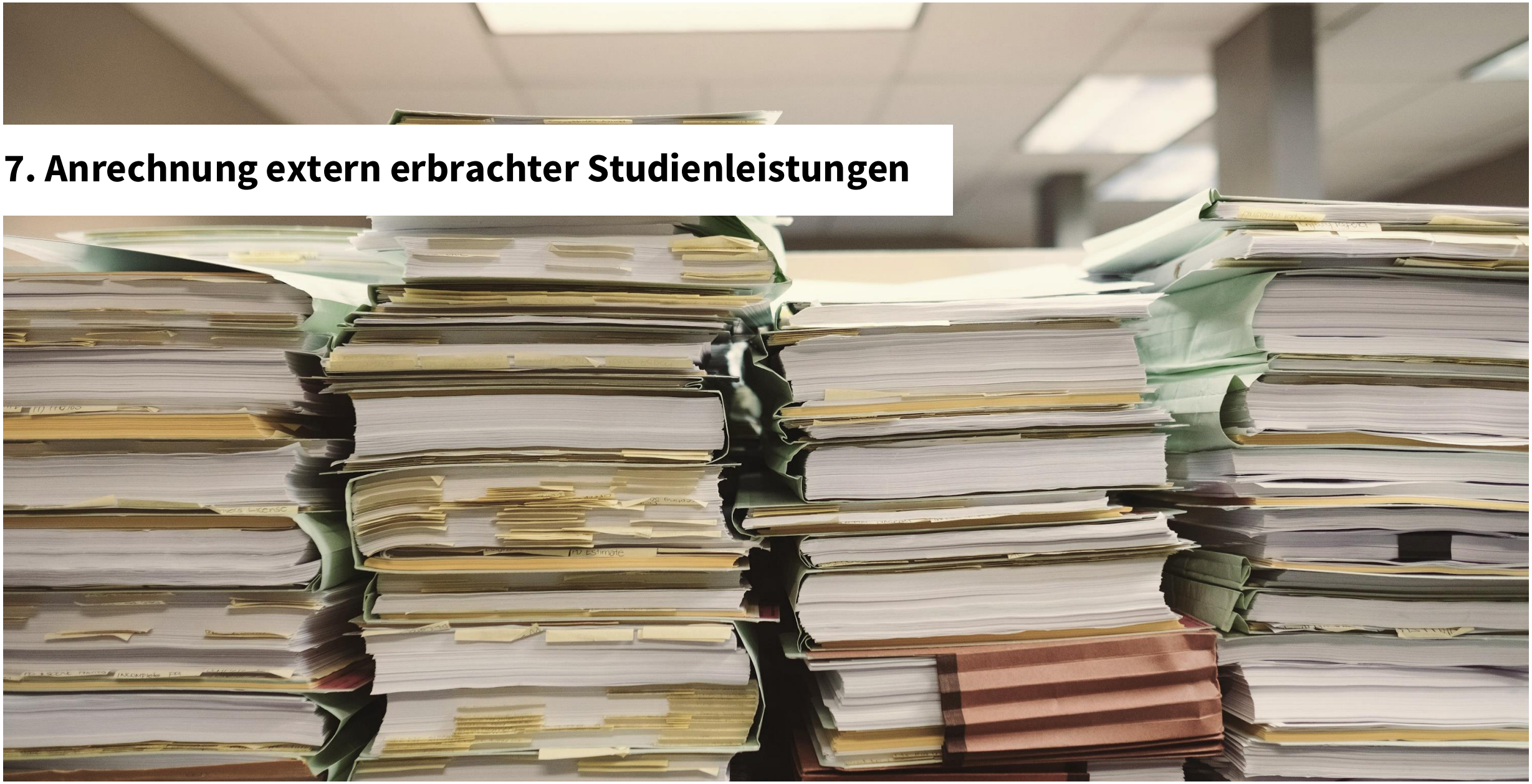
Selbstorganisierte Mobilität – möglich aber…

- spezifische Zulassungsbedingungen der Gastuniversität (evtl. werden keine «FreeMover» zugelassen)
- Zwei Semestergebühren an Heim- und an Gastuniversität, können teilweise zurückerstattet werden
- Ohne Anrechnung externer Leistungen: Urlaubssemester an UZH
- Status an Gastuniversität: Gaststudentin/Gaststudent

Weitere Informationen GSE

https://www.int.uzh.ch/de/out/self.html

7. Anrechnung extern erbrachter Studienleistungen



Wie kriege ich meine Punkte angerechnet?

Vor dem Aufenthalt
Mit der /den fachspezifischen Mobilitätsberatungen vereinbaren Sie

— Learning Agreement (welche Kurse werden besucht)

— Anrechnungsvereinbarung (wie werden die externen Leistungen angerechnet)

=> Nur Gastuniversität entscheidet darüber, welche Module / Lehrveranstaltungen tatsächlich gebucht werden können.

Nach dem Aufenthalt

— Anrechnung aufgrund des Transcript of Records der Gastuniversität

— Fachkoordination prüft Anrechnung inhaltlich

— Studiendekanat nimmt Anrechnung technisch vor

Eigenverantwortung

Ob Sie im Rahmen eines organisierten Mobilitätsprogramms ins Ausland reisen oder sich selber einen Auslandsaufenthalt organisieren – Sie sollten über folgende Punkte nachdenken:

— Sprachkenntnisse

— Ein- und Ausreiseformalitäten

— Krankenkasse

— Unterkunft

— Finanzierung und Stipendien für Auslandaufenthalte

Wichtig!

Sie sind als Studierende selbst verantwortlich für Ihren Aufenthalt.

Wir helfen Ihnen als Mobilitätsberaterinnen so gut wir können!

Weitere Informationen

Mobilitätsberatung Ethnologie
Juliane Neuhaus

juliane.neuhaus@uzh.ch

https://www.isek.uzh.ch/de/ethnologie/studium/mobilitaet/outgoings.html

Mobilitätsberatung Populäre Kulturen
Mischa Gallati

pk-mobilitaet@isek.uzh.ch

https://www.isek.uzh.ch/de/popul%C3%A4rekulturen/studium/mobilitaet/outgoings.html

Global Student Experience (GSE)
Ilaria Russo und andere

outgoing@int.uzh.ch

https://www.int.uzh.ch/de/out.html

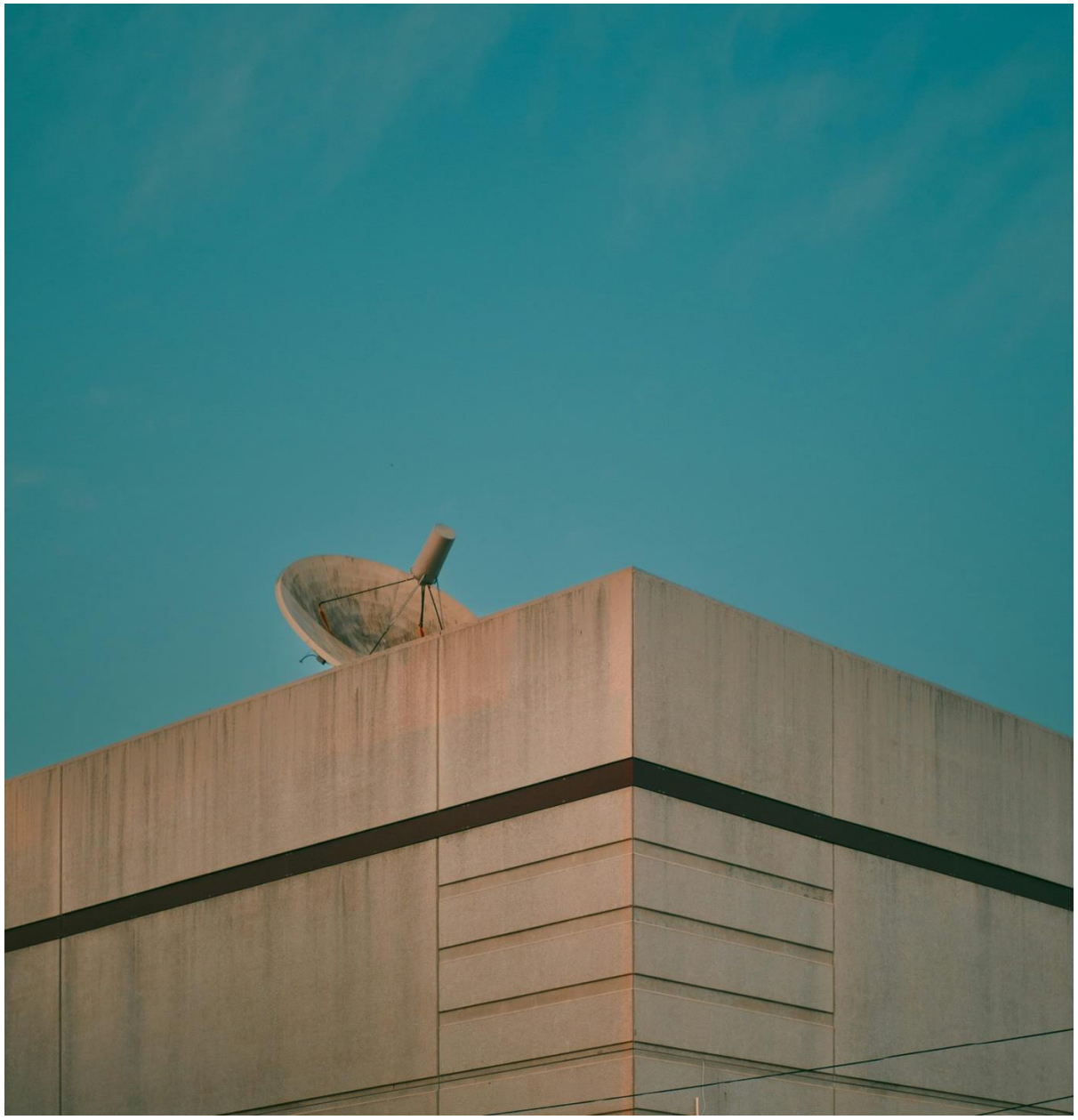
Global Experience Talks

27. Oktober 2025, 12.15-13.45, Y21-F-65 (Campus Irchel)
Verschiedene Möglichkeiten für eine internationale Erfahrung für UZH Studierende und deren Vorteile

Erfahren Sie mehr über Austauschsemester, Kurzprogramme (Summer/Winter Schools) und Praktika im Ausland. Wir informieren über die Austauschdestinationen, allgemeinen Rahmenbedingungen sowie Finanzierungsmöglichkeiten.

03. November 2025, 17.00-18:15, KOL-H-312 (Zentrum)
Bewerben! Aber wie?

Was gilt es zu beachten, um eine möglichst erfolgreiche Bewerbung um einen Austauschplatz einzureichen? In dieser Veranstaltung informieren wir über den Bewerbungsprozess, geben Ihnen wertvolle Tipps und beantworten Ihre offenen Fragen.



Danke für eure Aufmerksamkeit! Habt ihr noch weitere Fragen?